

Bescheid

über die Änderung und Verlängerung der
Geltungsdauer der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
vom 10. Januar 2012

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamts

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

02.12.2016

Geschäftszeichen:

I 37.1-1.8.22-25/16

Zulassungsnummer:

Z-8.22-929

Geltungsdauer

vom: **11. Januar 2017**

bis: **11. Januar 2022**

Antragsteller:

NOE-Schaltechnik

Georg Meyer-Keller GmbH & Co. KG

Kuntzestraße 72

73079 Süssen

Zulassungsgegenstand:

**Verbindungsstrukturen und Aufstockungselemente
für das NOEprop Traggerüstsystem**

Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung und verlängert die Geltungsdauer der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-8.22-929 vom 10. Januar 2012.

Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert.

1. Tabelle 1 wird durch Tabelle 1a ersetzt:

Tabelle 1a: Technische Regeln und Prüfbescheinigungen für die Werkstoffe

Bauteil		Werkstoff	Werkstoff- nummer	Kurzname	technische Regel	Prüfbescheinigung nach DIN EN 10204: 2005-01
NOEclamp (Keilklaue, Anlage 3)	Klaue 1	Stahlguss	1.0558	GE 300	DIN EN 10293: 2005-06	3.1
	Klaue 2	Stahlguss	1.6220	G20Mn5 +N	DIN EN 10293: 2005-06	3.1
	Keil	Stahlguss	1.0558	GE 300	DIN EN 10293: 2005-06	3.1
NOEprop Rahmen	Profile	Aluminium- legierung	EN AW-6082- T5	EN AW- Al Si1MgMn	DIN EN 755-2: 2008-06	3.1
	Eckstück (geschmiedet)	Aluminium- legierung	EN AW-6082- T6	EN AW- Al Si1MgMn	DIN EN 586-2: 1994-11	3.1
NOEprop Adapter	Stützenprofil	Sonderlegierung (Angaben beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt)				3.1
	Endplatte	Aluminium- legierung	EN AW-6082- T6	EN AW- Al Si1MgMn	DIN EN 755-2: 2008-06	3.1

2. Abschnitt 2.2.1 Herstellung wird durch folgende Fassung ersetzt:

2.2.1 Herstellung

Betriebe, die geschweißte Bauteile nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung herstellen, müssen nachgewiesen haben, dass sie hierfür geeignet sind.

Für Aluminium-Bauteile gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn die Qualifizierung von Schweißverfahren und Schweißpersonal nach DIN EN 1090-3:2008-09 erfolgt und für den Betrieb ein Schweißzertifikat mindestens der EXC 2 nach DIN EN 1090-1:2012-02 vorliegt.

3. Im Abschnitt 2.3.2 "Werkseigene Produktionskontrolle" wird der zweite Absatz zum Punkt "Kontrolle und Prüfungen, die an Bauteilen nach Abschnitt 2.1.1 durchzuführen sind:" durch folgende Fassung ersetzt:

- Pro Charge, jedoch mindestens pro 1 ‰ der gefertigten Fachwerkrahmen, ist ein Zugversuch an einem Einzelanschluss (NOEprop Eckstück mit Verpressverbindung und Keilklaue) durchzuführen. Die Bruchlast F_{Bruch} darf dabei einen Wert von 36,5 kN nicht überschreiten. Die Versuche sind den Zulassungsversuchen entsprechend durchzuführen. Die Ist-Werte sind zu dokumentieren.

Andreas Schult
Referatsleiter

Beglaubigt